



Planreihen und Festsetzungen
unter Berücksichtigung der Planzeichenverordnung vom
19. Januar 1965 und der DIN 18003

Art der baulichen Nutzung

- 50 Sondergebiet: a) und b) Gaststätte, Kiosk, Wohnungen für
Aufsichts- u. Betriebspersonal
sowie 15 Stellplätze
c) Landwirtschaftlicher Betrieb mit Fremden-
verkehrsfunction

Maß der baulichen Nutzung

- z.B. z.B. I Zahl der Vollgeschosse (Bsp. 2) die Höchstgrenze bei aus-
reichender natürlicher Geländeform ist die Höchstgrenze
z.B. z.B. 0.4 Grundflächenzahl (GRZ)
z.B. z.B. 0.5 Geschosflächenzahl (GFZ)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

- O offene Bauweise
Baugrenze
Verkehrsfahrbahn
Fahrbahn
Randweg (nur in Ausnahmefällen beidseitig) Fahrbahnbreite 4,50 m
Fußweg
Flächen für Versorgungsanlagen
Trafostation
Flächen für Versorgungsanlagen
hier: Betriebsgebäude (Gebäude) für Stauanlage

Grünflächen

- Grünflächen (öffentlich)
Spielplatz
Sportplatz
hier: Kleinspielfeld
Spiel- und Liegesesseln
Die Grünflächen entsprechen den Kennzeichnungen im Plan mit
Einzelbäumen sowie Baum- u. Strauchgruppen zu bepflanzen

EINSCHRIB

- Pflanzgebiete
Die Grünflächen entsprechen den Kennzeichnungen im Plan mit
Einzelbäumen sowie Baum- u. Strauchgruppen zu bepflanzen
Einzelbäume (Standortempfehlung)
Baumgruppen (Standortempfehlung)
Empfohlene Baumarten:
Schwarzkiefer (Pinus nigra)
Buche (Fagus sylvatica)
Eiche (Quercus robur)
Kiefer (Pinus sylvestris)
Bergahorn (Acer pseudoplatanus)
Vogelkirsche (Prunus avium)
Winterlinde (Tilia cordata)
Gemeine Eberesche (Sorbus aucuparia)
Sandbirke (Betula verrucosa)
Estrich, Schwarzerle (Alnus nigra)
Douglasie (Pseudotsuga menziesii)

Empfohlene Sträucher:

- Haselnuß (Corylus avellana)
Salweide (Salix caprea)
Ahorn (Acer platanoides)
Purpureweide (Salix purpurea)
Kornelkirsche (Cornus mas)
Roter Hartriegel (Cornus sanguinea)
Apfelrose (Rosa rugosa)
Hundsrose (Rosa canina)
Uferbepflanzungen
Empfohlene Röhrichtarten
Sumpfschilf (Carex acutiformis)
Schilf (Phragmites australis)
Wasserschilf (Glyceria maxima)

Wasserflächen

- Wasserfläche
hier: Hochwasserrückhaltebecken

Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen

- Aufschüttung (Damm)
Abgrabung
Flächen für die Landwirtschaft
Flächen für die Forstwirtschaft

Flächen für die Landwirtschaft

- Flächen für die Landwirtschaft: offenzuhaltende Flächen, diese dürfen
weiter bebaut oder aufgestockt werden
und sind als Wiese oder Weide zu nutzen

Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen

- Umpferung der Flächen mit wasserrechtlichen
Festsetzungen
hier: Grenze des Maximalstaues
Überschneidungsbereich innerhalb der Grenzen
des Maximalstaues

Sonstige Darstellungen und Festsetzungen

- Gaststätte
Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen,
die privatrechtlichen Zwecken dienen
Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
Abgrenzungsbereich oder nicht mehr vorhandene Anlagen
z.B. z.B. 100 m u. 100 m

Für die Detailplanung der Grünplanung gilt der im Rahmen des
Landschaftsplanungsgesetzes aufgestellte
Grünordnungsplan "Hauneseer" aus dem Jahr 1974

Es wird bescheinigt, dass die Grenzen und Bezeichnungen der Flur-
stücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.

FULDA 25. Feb. 1976 Katasteramt
im Auftrag
amts
(Unterschrift)
Katasteramt

Die Aufstellung des Bebauungsplans gem. § 2 Abs. 1 BauG wurde
von der Gemeindevertretung der Gemeinde Petersberg
beschlossen am 19. 11. 1975

4. Mai 1976
(Datum)
(Unterschrift)
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

Entwurf und Planfertigung erfolgte unter Berücksichtigung der
Rechtsgrundlagen durch die Planungsgemeinschaft Marbach
Rod Marbach 18. 2. 1976
(Datum)
(Unterschrift)
Planer

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Petersberg hat
den Entwurf gem. § 2 Abs. 1 BauG zur öffentlichen Auslegung
beschlossen am 8. 11. 1975

4. Mai 1976
(Datum)
(Unterschrift)
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

Die fristgemäße Bekanntmachung der öffentl. Auslegung mit Angabe
von Ort und Dauer derselben und dem Hinweis, daß Bedenken und An-
regungen nur während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können,
erfolgte gem. § 2 Abs. 1 BauG ortsüblich
durch den Bürgermeister

4. Mai 1976
(Datum)
(Unterschrift)
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

Die öffentliche Auslegung des Entwurfs mit Begründung auf die
Dauer von mindestens einem Monat erfolgte gem. § 10 BauG
bis einschl. 30. 12. 1975

4. Mai 1976
(Datum)
(Unterschrift)
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Petersberg hat diesen Bebauungsplan gem. § 10 BauG als Satzung beschlossen
am 12. 2. 1976

4. Mai 1976
(Datum)
(Unterschrift)
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

Dieser Plan ist gem. § 11 BauG genehmigt worden durch
Verfügung vom AS:
(Datum)
(Unterschrift)
Kassel

(Siegel) (Unterschrift) Genehmigungs-
behörde

Die öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung gem. § 12 BauG
sowie Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung dieses Bebauungs-
plans ist am 18. 11. 1975 erfolgt
an 6. 11. 1975 am Amt für Liegenschaftskataster der Gemeinde Petersberg
Mit dieser Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.
PETERSBERG 20. 5. 1977
(Datum)
(Unterschrift)
Bürgermeister
Gemeinde Petersberg

GENEHMIGT

mit Verfügung vom 6. 4. 1977

IN KASSEL

Kassel, den 6. 4. 1977

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

im Auftrag

(Unterschrift)

IN KASSEL

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

(Siegel)

(Unterschrift)

GEMEINDE
PETERSBERG
ORTSTEIL MARBACH
GRÜNDUNGS- u. BEBAUUNGSPLAN NR. 7
HAUNESSEE

Zeichnungs-
Einteilung
Maßstab
1:1000

Bestandteil
Gemeinde
Datum

A1